

Presseinformation

Thementag eStandards in der Praxis – nachhaltig und wirtschaftlich digitalisieren

- ▶ **KMU berichten praxisnah von ihren Digitalisierungsprojekten**
- ▶ **Strategien und Lösungen aus Anwendersicht im Fokus**
- ▶ **Austausch von Best Practices**
- ▶ **Standards zum Anfassen in der Offenen und Mobilen Werkstatt**

Köln, 28.11.2018. Was haben Leuchttürme und Digitalisierung gemeinsam? Auf den ersten Blick nicht viel. Doch wie Leuchttürme dienen die bereits realisierten Leuchtturmprojekte des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards der Positionsbestimmung und sind zugleich Richtungsweiser. Sie bieten Orientierung und haben eine Signalwirkung auf weitere Digitalisierungsvorhaben – auch für kleinere und mittlere Unternehmen. Daher hat das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards am 26.11.2018 den kostenfreien „Thementag eStandards in der Praxis“ in der Offenen Werkstatt Köln veranstaltet.

„Was hat mein Unternehmen von der Digitalisierung? Wie kann ich meine Papierflut digitalisieren? Wie kann mein Geschäftsmodell nachhaltiger werden? Welchen Standard setze ich für elektronische Rechnungen ein? Wie kann meine Produktionsstraße vernetzt werden? Wie optimiere ich meine Prozesse in der Logistik?“ Mit diesen klassischen Fragen mittelständischer Unternehmen eröffnete Bettina Bartz, Leiterin der Geschäftsstelle und Sprecherin des Kompetenzzentrums eStandards, den Thementag.

Die Antworten ließen nicht lange auf sich warten. Unter dem Motto „Leuchtturmprojekte: Nachhaltig und wirtschaftlich digitalisieren – Strategien und Lösungen aus Anwendersicht“ berichteten kleine und mittlere Unternehmen praxisnah von ihren eigenen Digitalisierungsprojekten. So haben die Teilnehmer aus erster Hand erfahren, mit welchen Learnings, Rezepten und Standards sich digitale Ideen sicher und unabhängig umsetzen lassen.

Thomas Grüner, Geschäftsführer von Kaddi Lack – Die Dortmunder Lackmanufaktur, stellte am Thementag sein Digitalisierungsprojekt vor: „Unser Unternehmen ist der klassische Nischenanbieter. Wir fertigen Industrielacke ab einer Menge von einem Liter. Gemeinsam mit dem Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards haben wir mittels einer Smart Data-Analyse herausgefunden, wie potenzielle Kunden unsere Produkte suchen. Da wir dies nun wissen, können wir darauf reagieren und uns entsprechend aufstellen. Dieses Vorgehen bringt uns unserem Ziel einen großen Schritt näher, denn bei Kleinmengen werden wir die Größten sein.“

Neben Praxisberichten und Workshops bot der Thementag eStandards zum Anfassen. Bei Führungen durch die Offene Werkstatt Köln und durch die Mobile Offene Werkstatt erlebten die Besucher in der Shopper Experience, wie künstliche Intelligenz das Einkaufen der Zukunft verändert. Die Technologies Experience zeigte auf anschauliche und spielerische Weise mit Alltagsbeispielen die Vorteile der Nutzung von Standards. In der Mobilen Werkstatt erlebten Besucher hautnah Anwendungsmöglichkeiten der additiven Fertigung mit 3D-Scanning und -Druck, von Virtual Reality sowie Smart Building Installationen.

Positives Feedback der Teilnehmer

Aufgelockert und abgerundet wurde der Tag durch das Improvisationstheater „3 Kölsch ein Schuss“, das auf humorvolle und kreative Weise den Nutzen und Mehrwert von eStandards bei Digitalisierungsvorhaben den Gästen näherbrachte. Der gesamte Tagesverlauf sorgte beim abschließenden Networking für viele zufriedene Gesichter „Der Thementag eStandards in der Praxis war ein großer Erfolg, was uns durch das zahlreiche positive Feedback der rund 120 Teilnehmer bestätigt wurde. Wir vom Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards wollten mit dem Thementag den interessierten Unternehmen einen intensiven Praxisaustausch bieten, auf der sie sich informieren und gleichzeitig über ihre Probleme und Best Practice-Erfahrungen rund um die Digitalisierung austauschen können. Das ist uns heute sehr gut gelungen“, resümiert Bettina Bartz.

Hintergrundinformation Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards gehört zu Mittelstand-Digital. Mit Mittelstand-Digital unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen und dem Handwerk. Mittlerweile über zwanzig Mittelstand 4.0-Kompetenzzentren stehen Unternehmerinnen und Unternehmern bundesweit bei der Digitalisierung ihrer Prozesse im Betrieb zur Seite.

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards zeigt kostenlos und anbieterneutral, wie Unternehmen mit Hilfe von Standards nachhaltige und digitale Geschäftsideen entwickeln und in die Praxis umsetzen können. Getragen wird das Kompetenzzentrum von einem Zusammenschluss der Partner der HAGENagentur Ges. für Wirtschaftsförderung, Stadtentwicklung, Tourismus mbH, des Collaborating Centre on Sustainable Consumption and Production gGmbH, des Fraunhofer-Instituts für Angewandte Informationstechnik (FIT) Sankt Augustin und des Fraunhofer-Zentrums für Internationales Management und Wissensökonomie IMW unter der Konsortialführerschaft der GS1 Germany GmbH. Weitere Informationen unter: www.kompetenzzentrum-estandards.digital

Pressebilder



Die rund 120 Teilnehmer haben auf dem „Thementag eStandards in der Praxis“ des Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrums eStandards aus erster Hand erfahren, mit welchen

Learnings, Rezepten und Standards sich digitale Ideen sicher und unabhängig umsetzen lassen (Bildquelle: Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards).



In der Offenen Werkstatt Köln erlebten die Besucher in der Shopper Experience, wie künstliche Intelligenz das Einkaufen der Zukunft verändert (Bildquelle: Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards).

Ansprechpartner für die Presse:

Tobias Wolff

Referent Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards

c/o GS1 Germany GmbH

Maarweg 133, 50825 Köln

Tel +49 221 94714-421

E-Mail: wolff@kompetenzzentrum-estandards.digital

www.kompetenzzentrum-estandards.digital

Über Mittelstand-Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse

Das Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum eStandards gehört zu Mittelstand-Digital. Mit Mittelstand-Digital unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen und dem Handwerk.

Was ist Mittelstand-Digital?

Mittelstand-Digital informiert kleine und mittlere Unternehmen über die Chancen und Herausforderungen der Digitalisierung. Die geförderten Kompetenzzentren helfen mit Expertenwissen, Demonstrationszentren, Best-Practice-Beispielen sowie Netzwerken, die dem Erfahrungsaustausch dienen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie ermöglicht die kostenfreie Nutzung aller Angebote von Mittelstand-Digital.

Der DLR Projektträger begleitet im Auftrag des BMWi die Projekte fachlich und sorgt für eine bedarfs- und mittelstandsgerechte Umsetzung der Angebote. Das Wissenschaftliche Institut für Infrastruktur und Kommunikationsdienste (WIK) unterstützt mit wissenschaftlicher Begleitung, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit.

Weitere Informationen finden Sie unter www.mittelstand-digital.de